

Pressemitteilung vom 23. Juli 2025

Eine musikalische Liebeserklärung an die Kultur Kataloniens Neustädter MusikSommer in Arnshaugk mit Ausnahmekünstler

Roger Morelló-Ros, der in wenigen Tagen beim Neustädter MusikSommer zu Gast sein wird, ist ein ausdrucksstarker Cellist mit der immensen Fähigkeit, sich mit anderen zu verbinden - der Musik und seinem Publikum. Er studierte zunächst in seiner Heimat bei David Blay und Damian Martínez, bevor er seine Ausbildung bei Maria Kliegel an der Kölner Musikhochschule fortsetzte, wo er seinen Master und sein Konzertexamen mit Auszeichnung erwarb. Roger Morelló-Ros wirkt regelmäßig als Dozent zu Meisterkursen in den USA, Taiwan, Spanien oder Chiana und ist Professor an der Musikhochschule in Valencia sowie Dozent an der „Junge Streicherakademie Mainz“. Er musizierte beispielsweise in der Berliner Philharmonie, dem Suzhou Bay Grand Theatre in China, und im Palau de la Música Catalana sowie in der von Antoni Gaudí erbauten „Casa Milà“ in Barcelona, wo er in der Saison 2018/19 Residenzkünstler war. Als Gewinner von über 30 Preisen und Stipendien hat er als Solist mit zahlreichen Orchestern, darunter dem Brussels Philharmonic Orchestra zusammengearbeitet und steht bei zahlreichen renommierten Festivals auf den Bühnen dieser Welt.

Vor kurzem veröffentlichte er das Album „The Voice of Casals“ - eine Hommage an Pau Casals. Es ist eine musikalische Liebeserklärung an die Kultur Kataloniens sowie die kreativen Geister dieses Landes. Das Album steht Pate für das Neustädter Konzert am 15. August in der Burgkapelle von Arnshaugk mit Werken für Cello solo von Johann Sebastian Bach, Marin Marais, Wulfin Lieske Gaspar Cassadó, Marc Migó und Elisenda Fábregas.

Den Anfang des Konzertes macht ein traditionell katalanisches Lied. Es schließt sich die Sarabande aus Johann Sebastian Bachs Cello-Suite in G-Dur an, mit der Morelló Ros die Brücke nach Mitteleuropa schlägt. Eingefasst von Bachs Sarabande aus Cello-Suite in D-Moll erklingen das Prelude aus den Variationen von Marc Migó und die Mediation von Wulfin Lieske. Der zweite Konzertteil ist den katalanischen Tänzen der 1955 geborenen spanischen Komponistin Elisenda Fábregas gewidmet. Kontrapunktisch erklingt anschließend ein Werk des Barockmeisters Marin Marais und den Abschluss des Konzertes bildet eine Cello-Suite von Gaspar Cassadó.

Das Musikmagazin „Opus Klassiek“ schrieb über Morelló-Ros: „Morelló ist ein Cellist mit einem unverwechselbaren Ton und einer beeindruckenden Farbpalette. Ein Musiker, der keine technischen Grenzen kennt.“ Freuen wir uns auf dieses außergewöhnliche Musikerlebnis am Freitag, den 15. August um 19.30 Uhr in der Burgkapelle Arnshaugk im Rahmen des Neustädter MusikSommers. Karten für dieses Konzert sind im Vorverkauf für 18 € (Schüler und Studenten 8 €) in der TouristInformation im Lutherhaus erhältlich. An der Abendkasse wird ein Zuschlag von 5 € erhoben.